

Kabale, Liebe und Skandale

dienstags, 19.30 Uhr
Toscanasaal
der Residenz (Südflügel)
Beginn: 16. April 2024
Eintritt frei

16. APRIL
Barbara Schmitz (Würzburg)
Fromme Witwe oder femme fatale?
Die Juditfigur in Septuaginta und Vulgata

23. APRIL
Roland Altenburger (Würzburg)
Liebschaften zwischen Kurtisanen und Gelehrten
in der chinesischen Novelle um 800

30. APRIL
Elke Pahud de Mortanges (Freiburg)
Abaelard und Héloïse. Von versehrter
Männlichkeit und nachgetragener Liebe

7. MAI
Mathias Schmoeckel (Bonn)
Der Skandal. Politische Prozesse und die
Sicherheit des Beweises am Beispiel
des Ehestreits König Lothars II.

14. MAI
Jörg Schwarz (München)
Zwischen zwei Königen. Eleonore von
Aquitainen (1122-1204) im Spannungsfeld
von Macht und Liebe

21. MAI
Isabel Karremann (Zürich)
Shakespeares ‚The Taming of the Shrew‘
im Kontext der frühneuzeitlichen Debatte
um die Natur und Rolle der Frau.

28. MAI
Jürgen Becker (Regensburg)
Wie wird man eine Königin los? Der Streit um
die „divorce“ Heinrichs VIII. von England
(1527–1533) und seine Folgen

4. JUNI
Martin Rehak (München)
Gegen Kaiser und Kirche.
Der Hammersteiner Ehestreit.

11. JUNI
Martina Giese (Würzburg)
Sexualität in religiösen Gemeinschaften
des Mittelalters

18. JUNI
Franz Fuchs (Würzburg)
Schön Bärbel von Ottenheim († 1484).
Liebe, Kabale und Trauerspiel
im spätmittelalterlichen Elsass

25. JUNI
Duane Henderson (München)
Liebe und Skandal: Spätmittelalterliche
Eheprozesse vor dem Freisinger Gericht

2. JULI
Damian Dombrowski (Würzburg)
Herrscherin ohne Moral, Malerei ohne Empörung.
Tiepolos Fassungen des Themas
‚Kleopatra und Marc Anton‘

9. JULI
Christian Buhr (Würzburg)
Tristan und Isolde im Musiktheater
– vor und nach Wagner

Beim Besuch der Veranstaltung können
3 ECTS-Punkte im ASQ-Bereich und im Freien
Bereich erworben werden